

# Gemeindeinformation für EDLITZ



Liebe Edlitzerinnen, liebe Edlitzer!

Mehrere Ereignisse mit unterschiedlicher Charakteristik und Wirkung haben den vergangenen Sommer geprägt. So ist der angekündigte Jahrhundertssommer ausgeblieben, die Zahl der Badetage hat einen Tiefstand erreicht. Sehr zum Leidwesen aller Badewilligen. Fazit der Wettersituation: Heuer ist die Badesaison wahrlich „baden gegangen“.

*Das Bekenntnis zum Heimatland Österreich, das zu schützen es sich lohnt, wurde durch die Ansprachen als edle Pflicht in Erinnerung gerufen. Im Gedenk- und Jubiläumsjahr 2005 hat es einen besonderen Stellenwert für alle Landesbürger erhalten. Der Stolz auf unser Vaterland ist auf Grund seiner Leistungen, zu denen wir alle beigetragen haben, berechtigt.*

Das Schlechtwetter hat sich ein weiteres Mal unangenehm bemerkbar gemacht. Am 21. August haben uns schwere Regenfälle an den Rand einer Hochwasserkatastrophe gebracht. Ein Austreten des Edlitzbaches drohte. Der intensive und umsichtige Einsatz unserer Feuerwehr, gemeinsam mit Kollegen von Nachbarwehren, konnte ein höheres Maß an Schäden verhindern. Ihnen gilt unser Dank. Fazit: Wir haben noch einmal Glück gehabt!

Der Sommer hatte aber auch seine guten Seiten. Dazu gehört

das bereits zum vierten Mal abgehaltene *Sommererlebnis Edlitz*. Die Veranstaltungsreihe hatte mit seiner Vielfalt für unsere jungen Gemeindebürger ebenso wie für die älteren Semester Termine anzubieten.

Ein besonderer Höhepunkt des Sommers war der 4. August. An diesem Tag beging die Freiwillige Feuerwehr ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum. In dieses Jubiläum wurde die Angelobung der Rekruten der 3. Panzerbri-

gade in einem würdigen Festakt eingebunden. Unter den zahlreichen Besuchern durfte ich an der Spitze der Ehrengäste Frau Landesrat *Dr. Petra Bohuslav*, Brigadier *Karl Ponhagl*, Kommandeur der 3. Panzerbrigade und den Bezirkfeuerwehrkommandanten *Josef Huber* sowie mehrere Bürgermeisterkollegen aus der Region begrüßen. Den Veranstaltern spreche ich für die tadellose Durchführung dieses Ereignisses mein Kompliment und meinen Dank aus.

Eine Frohbotschaft erreicht uns aus unserer Pfarre. Herr Ka-

plan *Ulrich Dambeck* wurde vom Stift Reichersberg zum neuen Pfarrer ernannt. Die feierliche Installation wird am 16. Oktober um 15.30 Uhr in Anwesenheit des Prälaten *Mag. Werner Thanecker* stattfinden. Die Edlitzer und Edlitzerinnen sind dazu herzlich eingeladen. Unser bisheriger Herr Pfarrer *Stefan Mitterhauser*, dem wir für seine Betreuung den herzlichen Dank aussprechen, wird in der Messe am Sonntag dem 2. Oktober verabschiedet. Wir wünschen beiden Personen bei ihrem künftigen Wirken Gottes Segen.

Über weitere Belange aus der Gemeinde wird auf der nachfolgenden Seite berichtet.

Mit den besten Wünschen für die nun bevorstehenden Herbstmonate verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Manfred Schuh



---

# Mitteilungen aus der Gemeindestube

---

---

## Gemeindeprojekte

---

Im Straßen- und Wegebau sind Panoramastraße Teil zwei, der Bereich Schauerberg und die Sanierung Schafferhofweg abgeschlossen. Der Zufahrtsweg Friedbach (Pichlbauer) und der Gehweg in den Bereichen Schmetterlingberg und altes Feuerwehrhaus werden folgen.

Der Tausch der Leuchtmittel entlang der B55 ist für Ende Oktober geplant. Gleichzeitig erfolgt auch die Neubepflanzung der im Vorjahr entfernten Allee an der B55. Dazu bitte ich um Beachtung des nachstehenden, diesbezüglichen Aufrufes.

---

## Regionales Bildungswerk Bucklige Welt

---

*Der eigentliche Zweck des Lernens ist nicht das Wissen, sondern das Handeln.* Dieses Leitmotiv steht dem Kurs- und Veranstaltungskalender des BHW für den Herbst/Winter 2005/2006 voran. Es bietet wieder ein umfangreiches Programm für viele Lebensbereiche an. Interessierte können das Kursprogramm auf der Gemeinde beziehen oder von der Homepage [www.buckligewelt.at](http://www.buckligewelt.at) – Rubrik Bildung und Schule – herunterladen.

Für weitere Informationen oder zur Bestellung des Programms kontaktieren Sie bitte das Regionale Bildungswerk Bucklige Welt, Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg, Tel: 02643/7010-20, Fax: DW 32, E-Mail: [bhw@buckligewelt.at](mailto:bhw@buckligewelt.at)

---

## Sondermüllsammlung

---

Der Abfallwirtschaftsverband Grimmenstein – Edlitz – Thomasberg als Betreiber des Altstoffsammelzentrums bietet einen weiteren Termin zur Entsorgung von Sondermüll und Problemstoffen an.

Dieser ist am 7. Oktober von 9 bis 15 Uhr anberaumt.

Ausgenommen von der Sammlung sind Autobatterien. Diese sind im Fachhandel zu entsorgen. Wir bringen Beispiele für Problemstoffe in Erinnerung: Feste Stoffe wie Fette, Kitte, Farben, Kleber, ... Flüssige Stoffe wie Öle, Putzmittel, ...

- Chemikalien wie Säuren, Laugen, Entkalker, Grillreiniger, ...
- Gifthalte Abfälle wie Gasflaschen, Feuerlöscher, Spraydosen, ...
- Altmedikamente als Tabletten, Salben, Säfte, Spritzen, ...

Eine weitere Information des AWW betrifft die Entsorgung von Elektrogeräten. (z. B. Kühlschränke, Fernsehgeräte, Computer). Für diese ist künftig keine Gebühr zu entrichten.

---

## Für den Gartenfreund Heckentag

---

Der Niederösterreichische Heckentag 2005 wird am Samstag, dem 5. November abgehalten. Gartenfreunde können auch heuer wieder aus einem reichhaltigen Angebot regionstypischer Wildsträucher und Obstbäume auswählen. Und das zu besonders niedrigen Preisen:

Heckensträucher € 1,50, Obstbäumchen € 13,-, Obststräucher € 2,50.

Für die Bestellung stehen Ihnen im Gemeindeamt weitere Unterlagen wie Produktübersicht, Bestellschein und Preisliste zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an den Umweltgemeinderat *Karl Lurger* oder das Bürgerservice im Gemeindeamt. Letzter Bestelltermin ist Dienstag der 11. Oktober.

Infobroschüren und Bestellformulare können Sie auch telefonisch anfordern unter 02952/30260-5151 oder per E-Mail: [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at) anfordern. Bestellungen sind auch direkt über die Internetseite [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) möglich.

Die über die Gemeinde bestellten Pflanzen werden am 5. November dem Besteller an seine Wohnadresse zugestellt.

---

## Impressum

---

Für den Inhalt verantwortlich ist Bürgermeister *Manfred Schuh*. Vervielfältigung im Eigenverfahren.



---

## Heizkostenzuschuss

---

Laut Beschluss der NÖ Landesregierung wird auch heuer ein einmaliger Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 75,- an sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher gewährt.

Der Antrag dazu kann am Gemeindeamt gestellt werden. Die Auszahlung erfolgt durch das Amt der NÖ Landesregierung direkt.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- Ausgleichszulagenbezieherinnen und Ausgleichszulagenbezieher
- Bezieherinnen und Bezieher einer Mindestpension nach §293 ASVG
- Bezieherinnen und Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung
- Bezieherinnen und Bezieher von Kinderbetreuungsgeld
- Sonstige Einkommensbezieherinnen und Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

---

## Zivilschutz-Probealarm

---

Der alljährliche Zivilschutz-Probealarm findet heuer österreichweit am Samstag dem 1. Oktober von 12 bis 13 Uhr statt. Der angekündigte Probealarm dient der Überprüfung der Sirenenanlagen und soll in der Bevölkerung die Bedeutung des Zivilschutzes in Erinnerung bringen.

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Die Sirensignale und ihre Bedeutung sind in den Telefonbüchern der einzelnen Bundesländer abgedruckt und erläutert.

---

## Alois Lackner Allee: Baumpaten gesucht!

---

Nach der notwendigen Entfernung der Alleebäume entlang der B55 im Oktober letzten Jahres ist jetzt die Zeit gekommen, die entstandenen Lücken wieder aufzuforsten. Nach Rücksprache mit Fachleuten des Bereiches Gartenbau werden nunmehr Winterlinden gesetzt. Eine Ausnahme bilden zwei Kastanienbäume, die einem Wunsch der Volksschule Edlitz entsprechend, in der neuen Allee Platz finden werden. Insgesamt werden 45 Neupflanzungen vorgenommen. Als Termin für die

Neusetzung der Bäume ist der 24. und 25. Oktober vorgesehen.

Es gibt die Möglichkeit, durch Übernahme der Kosten die „Baumpatenschaft“ für einen Alleebaum zu erwerben. Die Kosten für einen Baum liegen bei € 140,-. Falls Sie bereit sind die Patenschaft für einen der neuen Bäume zu übernehmen, melden sie sich bitte im Gemeindeamt. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön im Voraus.

---

## NÖ gestalten

---

Abermals erhielten wir ein Schreiben der Bauverwaltung des Amtes der NÖ Landesregierung mit dem Hinweis auf die Serviceaktion *NÖ gestalten*.

Diese Landesinitiative bietet fachliche Beratung beim Neu- oder Umbau von Objekten durch freiberufliche Mitarbeiter an. Vor allem wird dem Bauen mit neuer Qualität (Stichwort Niedrigenergiehaus) besondere Beachtung geschenkt. Im Beratungsfall ist es aber notwendig, die Bestimmungen des örtlichen Raumordnungsprogramms (Flächenwidmungs- und Bebauungsplan) für das entsprechende Gebäude oder Grundstück zu kennen. Diesbezügliche Unterlagen sind dem Berater zur Verfügung zu stellen und sind bei Bedarf am Gemeindeamt erhältlich.

Auskünfte und Info unter 02742/9005-15656 oder am Gemeindeamt. Auch im Internet sind Infos unter [www.noegestalten.at](http://www.noegestalten.at) nachzulesen.

---

## Bauherren-Mappe

---

„Wer baut hat's schwer“, sagt ein geflügeltes Wort. Dass dem nicht so sei, dazu ist die Bauherrenmappe der Gewerbebetriebe der Region Neunkirchen und Wiener Neustadt aufgelegt. Damit ist ein Nachschlage- und Informationswerk für Bauwillige verfügbar, das in vielen Fragen des Bauens Auskunft geben kann.

Die Mappe liegt am Gemeindeamt auf und kann dort bezogen werden.

---

## Blumenschmuck – 1. Platz für Edlitz

---

Bei dem von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich durchgeführten Wettbewerb *Blühen des Niederösterreich* konnte die Gemeinde Edlitz einen großartigen Erfolg verbuchen. In der Grup-



pe zwei des Industrieviertels wurde von der Fachjury unserer Gemeinde der 1. Platz zugesprochen. Diese Auszeichnung, verbunden mit dem Dank der Gemeindeführung, wird an die Edlitzerinnen und Edlitzer weiter gegeben, die durch ihren Blumenschmuck und ihre gärtnerische Gestaltung wesentlich dazu beigetragen haben, dass dieser Erfolg möglich wurde.

---

## Mitteilung des Wasserverbundes Edlitz – Grimmenstein – Thomasberg

---

Vom **Obmann** des Wasserverbundes erhielten wir folgendes Schreiben, das wir nachstehend zur Kenntnisnahme weiterleiten:

**Auf Grund** des schlechten Wetters und des Hochwassers, welches auch im Einzugsgebiet der Quellfassungen wirksam war, wurde durch den Ausfall der UV-Anlage die Chlorierung zugeschaltet. Diese Maßnahme hat leider zu vorübergehenden unangenehmen Geruchs- bzw. Geschmacksbeeinträchtigungen des Trinkwassers geführt.

**Derzeit wird** geprüft, ob eine Erweiterung der Strahlereinheit in der UV-Anlage diesen Umstand dauerhaft beseitigen kann. Im Sinne einer qualitativ und quantitativ optimalen Wasserversorgung sind wir bemüht, rasch die optimale Lösung zu finden.

**Als Wasserverbundobmann** bitte ich um Verständnis

*Gez. Heribert Kader.*

---

## Ortswasserleitung und Hausbrunnen: Trennung erforderlich!

---

Vom Amt der NÖ Landesregierung erhielten wir folgende Mitteilung mit dem Ersuchen um Veröffentlichung:

**Trinkwasser** ist eine der wichtigsten Lebensgrundlagen. Die Trinkwasserversorgung unterliegt in Österreich sehr hohen Qualitätsanforderungen, die von öffentlichen Wasserversorgern durch entsprechende Technik, geschultes Personal und strenge Kontrollen gewährleistet werden.

In vielen Haushalten werden neben der Ortswasserleitung zusätzlich auch Hausbrunnen betrieben, die meistens für die Entnahme von Nutzwasser verwendet werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass private Hausbrunnen über die Hausinstallationen mit der öffentlichen Wasserleitung verbunden werden. So können Verunreinigungen in das öffentliche Versorgungsnetz gelangen. Denn Nutzwasser hat häufig Verkeimungen, die über provisorische oder dauerhafte Verbindungen ins Trinkwasser eingeschleust werden können. Hausbrunnen dürfen daher auf keinen Fall und auf keine Weise mit der Ortswasserleitung oder mit den aus der Ortswasserleitung versorgten Hausinstallationen verbunden werden!

**Häufig werden** zur „Trennung“ Absperrschieber, Rückflussverhinderer oder Rohrtrenner eingesetzt. Diese sind allerdings nicht geeignet, um eine hygienisch einwandfreie Trennung beider Versorgungssysteme zu gewährleisten. Nur eine vollständige Trennung der Rohrleitungen bietet ausreichenden Schutz!

**Falls Sie** in Ihrem Haushalt Rohrverbindungen zwischen der öffentlichen Wasserversorgung und einem Hausbrunnen vorfinden, sollten Sie im Interesse einer sicheren Wasserversorgung umgehend eine wirkungsvolle Trennung vornehmen, damit Sie und Ihre Mitbürger auch weiterhin einwandfreies Trinkwasser genießen können.

---

## Aus dem Gemeindegeschehen

---

---

### Sommererlebnis Edlitz 2004

---

Die Ferienmonate Juli und August bildeten den zeitlichen Rahmen des *Sommererlebnis Edlitz 2005*. Eine lange Reihe von Veranstaltungen für Jung und Alt luden zum Besuch oder Mittun ein.

Bei unseren jungen Gemeindebürgern als absolut beliebteste Veranstaltungen haben sich der Schwimmwettbewerb und das Fußballcamp abermals bestätigt. Hier waren unsere Buben und Mädchen in großer Zahl mit Begeisterung am Werk. Die Faszination des Wassers oder der runden Kugel





wirken unvermindert. Die mit dem Fußballcamp verbundene Abenteuerromantik mit Zeltlager erzeugt weitere Begeisterung. Unisono war am Ende der Veranstaltung zu vernehmen, dass man sich schon auf das nächste Jahr freue und dann sicher wieder dabei sein werde.

Aber auch kulturell bewegte sich so manches. Dafür sorgte **Artes Iuventutis** mit musikalischen Darbietungen im Rahmen des Jugendmusik- und Jazz – Folk – Klezmer Camps. Unsere Trachtenkapelle, die heuer ihr 105. Bestandsjahr feierte, bot bei ihrem Abendkonzert und Frühschoppen flotte Weisen den zahlreichen Zuhörern an. Der Literaturnachmittag im Dr. Hans Lampalzer Hof der Hauptschule reihte sich würdig in die Kulturereignisse ein. Selbstverständlich gab es auch Termine, die dem geselligen und gemütlichen Beisammensitzen gewidmet waren, quasi zur Entspannung vorgesehen war z. B. der Pfarrheurige der Katholischen Jugend.

Das waren Lichtblicke des vom Wetter verpatzten Sommers. Allen Organisatoren und Helfern, die am zu Stande kommen der Veranstaltungen mitgewirkt haben, gilt der aufrichtige Dank für ihren Einsatz und ihr Bemühen.

---

## Seniorenausflug 2005

---

Der letzte Donnerstag im August ist der traditionelle Termin für unseren Seniorenausflug. Diesmal ging die Fahrt ostwärts zu unseren Nachbarn im Burgenland. Erstes Ziel der 68 Teilnehmer war das Esterhazyschloss Lackenbach mit dem darin befindlichen Museum, das dem Motto „Der Natur auf der Spur“ gewidmet ist. Anschließend ging die Fahrt weiter in das Kloster Marienberg, einem geschichtsträchtigen und altherwürdigen Bauwerk,

das jedoch kein Klosterleben mehr beherbergt, aber aus historischen Gründen weiter erhalten wird. Dazu hilft auch die dort untergebrachte Hunde- und Pferdeausstellung, die unsere Senioren interessiert besichtigten. Da sich der Ausflug in der bekannten Rotweingegend des Burgenlandes abspielte, war es nahe liegend, den Tag mit einem Besuch beim Heurigen abzuschließen. Was dann auch in Lutzmannsburg der Fall war. Eine zünftige Brettljause, der sprichwörtlich „guide“ Rote und die bereits Tradition besitzende *Bürgermeistermusik* erzeugte geselliges Beisammensein und den gemütlichen Abschluss des diesjährigen Seniorenausfluges.

---

## Stadelbrand in Ebenhof

---

Am Montag den 29. August wurde die FF Edlitz um 17.44 Uhr zu einem Brandeinsatz in Ebenhof alarmiert. Der Stadel im Anwesen Johann Handler stand in Flammen. Weitere 13 Feuerwehren mit 16 Tanklöschfahrzeugen und 106 Mann am Einsatzort trafen kurz darauf zur Brandbekämpfung ein.

Ein Übergreifen der Flammen auf das Wohngebäude konnte verhindert werden. Das Vieh wurde aus dem Innenhof gerettet. Da auch eine Hochspannungsleitung gerissen war, musste auch die EVN beigezogen werden. Die Bauern aus der Umgebung waren der Feuerwehr mit ihren Traktoren und Maschinen eine sehr große Hilfe bei den Aufräumarbeiten. Um 1 Uhr früh wurde der Einsatz beendet, eine Brandwache blieb vor Ort.

Der Familie Handler versichern wir unsere Betroffenheit über dieses Ereignis und wünschen Ihnen eine rasche Wiederinstandsetzung Ihres Betriebes.

---

## Unsere Umwelt

---

---

### „die umweltberatung“: Seminare Herbst und Winter

---

„Nachhaltig leben und wirtschaften sowie vorsorgenden Umweltschutz praktizieren“ sind die Leitmotive von *die umweltberatung*, dem Verband Österreichischer Umweltberatungsstellen. In Verfolgung dieses Zieles wird für den Herbst und Win-

ter ein umfangreiches Seminarprogramm angeboten, das nahezu alle Bereiche unseres Alltages abdeckt. Das vermittelte Wissen soll dazu beitragen, das eigene Umfeld ökologischer und lebenswerter zu machen.

Eine Einsichtnahme in das Programm ist auf dem Gemeindeamt möglich. Über Internet ist *die umweltberatung* unter [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at) zu erreichen.



## 125 Jahre FF Edlitz

In ihrem Jubiläumsjahr rückte sich die Freiwillige Feuerwehr Edlitz mit zwei Großveranstaltungen in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Zunächst wurde am 11. Juni der ihr übertragene Abschnittsbewerb des Abschnittsfeuerwehrkommandos Aspang ausgerichtet. Als zweites Ereignis folgte am 4. August die eigentliche Feier zum 125-Jahr Jubiläum, in die auch eine Bundesheerangelobung eingebunden war.

### Abschnittsfeuerwehr-Leistungsbewerb am 11. Juni

An diesem Tag bestimmten die Männer der freiwilligen Feuerwehren des gesamten Abschnitts Aspang das Geschehen in unserer Gemeinde. Sie waren gekommen, um in den Bewerben Bronze und Silber um die Punkte und Plätze wettzueifern. Insgesamt traten 427 Mann in 47 Gruppen an. Alle gaben ihr Letztes im Bemühen eine gute Bewertung und wichtige Punkte zu erlangen. Die Truppe der FF Edlitz konnte im Bewerb Bronze den 5. Rang erreichen, im Bewerb Silber war gar der ausgezeichnete 3. Rang möglich. Ort des Geschehens waren die Ortsdurchfahrt und der Sportplatz der Schule Edlitz, wo auch die Siegerehrung stattfand.

Wir gratulieren allen Teilnehmern des Bewerbes zu ihren Platzierungen und können ob der gezeigten Leistungen auf die Stärke und Tatkraft unserer Wehren im Ernstfall vertrauen.

Die interessierten Zuschauer konnten auch eine Feuerwehr-Fahrzeugschau mit allen Kategorien von Einsatzfahrzeugen besichtigen. Nach den Anstrengungen des Nachmittags war ein gemütlicher Ausklang für die Teilnehmer höchst willkommen, dem schlossen sich auch die Zuschauer gerne an. Ausreichend Speis' und Trank, untermalt mit Musik, geboten von der Trachtenkapelle Edlitz – Thomasberg und Grimmenstein, halfen mit, die entspannte Stimmung zu erzeugen.

Dem Organisationskomitee wird der Dank und die Anerkennung für die Durchführung des Bewerbes ausgesprochen.



Die Teilnehmer bei der Siegerehrung Foto: FF Edlitz



Abmarsch der Teilnehmer Foto: FF Edlitz

### 125 Jahre FF Edlitz Angelobung Bundesheer

Ein Höhepunkt des Veranstaltungskalenders dieses Sommers war der 4. August. An diesem Tag beging die Freiwillige Feuerwehr ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum. Dieses Jubiläum wurde mit der Angelobung der Jungmänner der 3. Panzerbrigade in einem würdigen Festakt begangen. Eine Leistungsschau der Hilfsorganisationen und die Präsentation von schweren Panzerwaffen fanden reges Interesse bei den zahlreich erschienenen Besuchern und Zuschauern. Für flotte Marschmusik sorgte die Militärmusik Eisenstadt. Die Zeremonie der Angelobung wurde am Sportplatz der Schule für die dreihundert Jungmänner ebenso zum Erlebnis, wie für die mehreren hundert Zuschauer. In



der großen Zahl der Ehrengäste befand sich Frau Landesrat *Dr. Bohuslav*, die Abordnung des Bundesheeres führte der Kommandeur der 3. Panzerbrigade, Brigadier *Karl Ponhagl*, an und von der Feuerwehr war Bezirksfeuerwehrkommandant *Josef Huber* mit weiteren Feuerwehrkameraden erschienen. Auch mehrere Bürgermeisterkollegen aus den Nachbargemeinden waren erschienen. Den angehenden Jungmännern wurde in den Ansprachen die Wichtigkeit ihrer Aufgabe bewusst gemacht. Symbolträchtig flatterte während der Zeremonie die Staatsflagge im lebhaften Wind und unterstrich die Bedeutung und den Inhalt der Aussagen. Nachdem die Jungmänner ihren Eid ausgesprochen hatten, wurde als Abschluss der wohl gelungenen Veranstaltung, zur Überraschung aller Anwesenden, ein großes Feuerwerk auf den Himmel über Edlitz gezaubert. Nach dem Abmarsch der Jungmänner wurden die Feierlichkeiten zum Feuerwehrfestjahr mit einem gemütlichen Zusammensein im Feuerwehrhaus abgerundet. Dass die Gäste dabei ausgezeichnet bewirtet wurden, dafür sorgten die Mitglieder unserer Wehr. Stellvertretend für alle Besucher und Ehrengäste, wird dem Kommandanten *Franz Bürger*, seinen Mannen und allen weiteren Helfern und Organisatoren der herzliche Dank ausgesprochen und ein „Gut Wehr“ übermittelt.



Angelobungszeremonie Foto. FF Edlitz



Die Rekruten in Reih und Glied Foto. FF Edlitz

---

## Bericht der FF Edlitz: Hochwassereinsatz in Edlitz 21. bis 23. August 2005

---

Ein Starkregen am 21. August nachmittags sorgte in Edlitz und Umgebung für chaotische Zustände. Es wurde Katastrophenalarm ausgerufen. Mehrere Muren, unterspülte Straßen und über die Ufer reichend gewordene Bäche im Gemeindegebiet hielten die Feuerwehr Edlitz in Atem. Garagen und Keller standen unter Wasser und mussten ausgepumpt werden. Ein Hausbrunnen wurde 2,5 m tief unter Geröll und Schlamm verschüttet und musste freigelegt werden.



Edlitzbach bei Brücke Fasching



Vermurung bei Königsberger Strasse



Vermurung der B55 in Schauerberg



Edlitzbach bei Brücke zur Feuerwehr

Wegen eines Murenabganges musste kurzzeitig die B55 gesperrt werden. Stellenweise wurden die Bäche durch Sandsäcke am Austreten über die Ufer gehindert. Das Ende der Regenfälle kam keine Minute zu früh, anderenfalls wäre die Situation zur echten Katastrophe ausgewachsen. An den folgenden Tagen waren umfangreiche Arbeiten zur Behebung von Schäden durchzuführen.

Fazit des Geschehens: Wir sind noch einmal mit einem blauen Auge davon gekommen.



## GRABENHOFER

Personentransporte & Int. Transporte

Taxi – Kleinbus

Tag und Nacht Tel.: 0664/24 15 052 Fax: 02644/2182  
2842 Edlitz, Schmetterlingberg 164

*Monika's*  
**Geschenkeladen** 

**feiert**

**1 JAHR**  
**JUBILÄUM**

**feiern Sie mit**

**30.Sept. 9'00-18'00**  
**1.Okt.2005 9'00-13'00**

Inh. Monika Faltis, 2842 Edlitz, Markt 36 - Tel. 02644/20037 Mobil 969911056510